Begleitete Gruppenreise

Rund um Island

vom 05.05. - 12.05.2027





Feuer und Eis - Vulkane und Gletscher. In Island können Sie noch heute erleben, wie Kontinente entstehen. Sie fahren durch eindrucksvolle Hochebenen, erleben ungestüme Wasserfälle, ungezähmte Flüsse und driftende Eisberge. Und ein wenig tauchen Sie in die traditionelle und doch moderne Kultur der Isländer ein.

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise nach Island
Flug nach Keflavík. Nach der Landung am Flughafen erwartet uns schon unsere Reiseleitung. Auf dem Weg zum Hotel können wir die bizarre Landschaft von erstarrten Lavafeldern auf sich wirken lassen. **50 km**

2. Tag: Im Thingvellir-Nationalpark Heute startet die Rundreise mit einer Stadtrundfahrt durch Reykjavik. Im Anschluss erreichen wir nach kurzer Fahrt Thingvellir, einem geologisch wie historisch einzigartigen Ort auf Island. In dieser idyllischen Landschaft driften die amerikanische und die eurasische Kontinentalplatte auseinander, was sich durch kilometerlange, aufgerissene Spalten bemerkbar macht. Im angrenzenden Hochtemperaturgebiet Haukadalur befindet sich der »Große Geysir«, Namensgeber für alle Springquellen der Welt. Wir zücken unsere Fotoapparate jedoch bei seinem kleinen Nachbarn, dem Strokkur. Er stößt etwa alle fünf Minuten eine kochende Wasserfontäne in die Höhe. Wir fahren weiter zum Gullfoss, dem »Goldenen Wasserfall« und an den See Laugarvatn, wo wir eine Bäckerei besuchen. Am nah gelegenen Ufer des Sees wartet sicher im Sand vergraben ein frisch gebackenes Brot, das alleine durch unterirdische Erdwärme des Geothermalgebiets gegart wurde. Wir erfahren mehr über den traditionellen Prozess und bringen gemeinsam die Brotlaibe für den Folgetag im natürlichen Backofen auf den Weg. 230 km (F, A)

3. Tag: Wasserfälle des Südens
Entlang der Südküste geht es zum Wasserfall Seljalandsfoss, hinter dessen Wasserschleier wir einen Blick werfen können. In der Nähe sehen wir ferner den 60 m hohen Wasserfall Skogafoss, einen der imposantesten isländischen Wasserfälle. Als nächstes gelangen wir zum Kap Dyrholaey, Brutstätte zahlreicher Meeresvögel und ein Eldorado für Ornithologen. Hier leben zur Brutzeit (Ende Mai bis Ende August) auch die populären Papageientaucher. Ein Spaziergang durch das Lava- und Sandergebiet am südlichsten Flecken der Insel darf nicht fehlen und auch im Nationalpark Skaftafell gibt es bei entsprechender Witterung schöne Möglichkeiten zu leichten Wanderungen und einfachen Spaziergängen. Der Weg führt uns dann zum eindrucksvollen Vatnajökull, Europas größtem Gletscher. Der Plateaugletscher hat eine Fläche von rund 8.100 km², was etwa 8 % der Fläche Islands entspricht. **260 km (F, A)**

4. Tag: Gletscherlagune und Ostfjorde
Der Tag startet mit der beeindruckenden Gletscherlagune Jökulsarlon, wo Eisberge von der Lagune auf das offene Meer treiben (Bootsfahrt optional). Der dunkle Strand, der sogenannte Diamond Beach, der die Lagune vom Meer trennt, bietet mit den unzähligen kleinen angespülten Eiskristallen fantastische Fotomotive. Über den Fischerort Höfn fahren wir in die Ostfjorde, den geologisch ältesten Teil der Insel. Die Gesteine dort sind ca. 16 bis 20 Millionen Jahre alt. Passend dazu besuchen wir Petras Steinesammlung: eine beträchtliche private Sammlung verschiedenster Steine und Mineralien, die über Jahrzehnte quer über Island gesammelt wurden und liebevoll dargeboten werden. Durch tiefe Täler und hohe Fjorde erreichen wir die Gegend um Egilsstadir. **300 km (F, A)**
Bootsfahrt Gletscherlagune: **65,- Euro pro Person**

5. Tag: . Tag: Naturschutzgebiet Myvatn
Kurz nach der einsamen und mondähnlichen Hochebene gelangen wir in das Gebiet des Sees Myvatn. Die Region um den "Mückensee" ist Islands größtes Naturschutzgebiet. Hier treffen "Himmel und Hölle" aufeinander. Pseudokrater, Schwefeldämpfe und bizarre Lavaformationen gehören ebenso zum Erscheinungsbild wie fruchtbare Ebenen mit saftigem *Grün und einem vielfältigen Vogelleben.*

Besonders für die außerordentlich hohe Entenpopulation ist der See Mývatn bei Vogelliebhabern bestens bekannt. Am Fuße des Námafjall liegt das Solfataren Gebiet Námaskarð. Aus den Erdspalten treten stetig Dämpfe aus und es gibt zahlreiche brodelnde Schlammquellen. Auf dem Weg in den Raum Akureyri halten wir am Godafoss, dem Wasserfall der Götter. ***310 km (F, A)***

6. Tag: *Den Norden erkunden Fahrt in das pittoreske Fischerörtchen Husavik. Dort besteht die Möglichkeit zu einer optionalen Walbeobachtungsfahrt. *(=95€) Mit Glück können wir die sanften Meeresriesen hier aus nächster Nähe beobachten. Die Sichtungsquote ist in Husavik besonders hoch. Ferner besuchen wir am heutigen Tag die sagenumwobene, hufeisenförmige Schlucht Asbyrgi. Das 3,5 Kilometer lange ausgetrocknete Flussbett mit bis zu 100 Meter aufragenden Felsen entstand der Sage nach durch einen Hufabdruck von Odins Pferd Sleipnir. Wenn es die Zeit zulässt, können wir am Nachmittag das Städtchen* ***Akureyri*** *erkunden. Nur etwa hundert Kilometer vom Polarkreis ist die zweitgrößte Stadt Islands entfernt, die ob ihrer schönen Lage und ihres Charmes auch Perle des Nordens genannt wird.* ***275 km (F, A)***

7. Tag: Zurück nach Reykjavík

Auf dem Weg in den Westen durchfahren wir den Skagafjord, das Zentrum der isländischen Pferdezucht. Am Nachmittag machen wir Halt an der Hestaland Farm. Wir besuchen Pferdezüchter Gudmar und seine Frau Christina auf ihrem Hof. Sie zeigen uns ihr kleines Reich mit den rund 80 Pferden und erzählen uns über die Zucht, Ausbildung und den Charakter der robusten Vierbeiner. Bei einer kleinen Vorführung bekommen wir erklärt, was die Ausbildung der Pferde beinhaltet. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder Reykjavik. ***400 km (F)***

8. Tag: *Abschied von Island Heute heißt es Abschied nehmen von der faszinierenden Vulkaninsel. Wir fahren zum Flughafen Keflavík und fliegen zurück nach Deutschland. 50 km (F)*

Flugplan- Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. (F=Frühstück, A=Abendessen)

Ort	**Nächte/Hotel**	**Landeskat.**
Reykjavik	1/Hotel Island Spa.. o.ä	***
Raum Hvolsvöllur	1/Hotel Hvolsvöllur o.ä	***
Umgebung Vatnajökull	1/Hotel Hof o.ä ***	
Raum Eggilsstadir	1/Hotel Eyvindara o.ä.	***
Raum Akureyri	2/ Sveinbjarnagerdi o.ä.	***
Reykjavik	1/Hotel Island Spa &Wellness o.ä. ***	

Stand:
27.10.2027



Eingeschlossene Leistungen:

• Zug zum Flug (2. Klasse)
• Flüge mit Icelandair in der Economy Class ab/bis Frankfurt bis/ab Keflavík
• Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
• Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
• Transfers am An- und Abreisetag
• 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) inkl. lokale Steuern
• 7x Frühstück, 5x Abendessen
• Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung

Highlights der Reise

• Geysire und Nationalpark Thingvellir
• Berühmte Wasserfälle Gullfoss, Skógafoss und Godafoss
• Brotbacken mit Erdwärme
• Vogelparadies Kap Dyrholaey
• Nationalpark Skaftafell
• Gletscherbergsee Jökulsárlón
• Petras Steinesammlung
• Eindrucksvolle Mývatn-Region
• Akureyri, in der Hauptstadt des Nordens
• Besuch bei einer Pferdezüchterfamilie
• Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
• Ausgewählte Reiseliteratur

- Transfer ab/ bis Haustür im Raum Mittelhessen
- Reisebegleitung durch das Reisebüro Hohenahr

Preis pro Person in €:

im Doppelzimmer	**3.295,--**
im Einzelzimmer	**3.780,--**

Beratung und Buchung:

Inh. Reimund Kegel
Bergstr.14
35444 Biebertal-Königsberg
Tel.: 06446/922190
Fax: 06446/922192
kegel@reisebuero-hohenahr.de
www.reisebuero-hohenahr.de

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von:
Gebeco *GmbH & Co KG Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel*